



Anschaulich, glaubwürdig, systematisch – eXperience ist eine seit dem Jahr 2000 praktizierte Methode zur Wissensvermittlung in der Wirtschaftsinformatik. In ihrem Zentrum stehen Fallstudien zu Unternehmen. Das fokussierte Thema wird in der Fallstudie am Beispiel eines Unternehmens herausgearbeitet. Dieses Buch enthält vier Fallstudien zum elektronischen Rechnungsaustausch in unterschiedlichen Kontexten. Dabei wird eine einheitliche Systematik angewendet.

Zu eXperience gehört die gezielte Verbreitung des Wissens über verschiedene Kanäle. Dies geschieht einerseits über Publikationen wie die vorliegende, über Präsentationen an Veranstaltungen und on-demand über die Fallstudien-datenbank www.eXperience-online.ch. Andererseits werden eXperience-Fallstudien an zahlreichen Hochschulen in der Lehre eingesetzt, wozu sie aufgrund ihrer Systematik besonders geeignet sind.

eXperience:
aus der Praxis
über Hochschulen
in die Praxis

E-Invoicing

Basiswissen, Empfehlungen und Fallstudien zum elektronischen Rechnungsaustausch

Die elektronische Rechnung ist aufgrund der gesetzlichen Anforderungen ein anspruchsvolles Dokument im elektronischen Geschäftsverkehr. Dabei ist die Ablösung papierbasierter Rechnungen in vielen Organisationen mit einem hohen Potenzial zur Prozessstandardisierung, Beschleunigung und Kostensenkung verbunden. Für Rechnungssteller kann sie ein wichtiger Kundenservice sein. Dieses Buch führt Manager und Projektleiter in die Materie ein und erlaubt punktuelle Vertiefungen in wichtigen Teilaspekten. Mit einem Fokus auf elektronisch signierte Rechnungen auf Basis strukturierter Daten werden Lösungsszenarien und Handlungsoptionen aufgezeigt. Wie in allen Büchern der eXperience-Reihe wird das Thema ergänzend in einheitlich aufbereiteten Fallstudien veranschaulicht.

Themenschwerpunkte

- Potenziale und Herausforderungen aus Sicht des Managements
- Rechtliche Rahmenbedingungen und elektronische Signatur
- Varianten für die Konzeption von Lösungen
- Empfehlungen für das Projektmanagement mit zahlreichen Checklisten

Fallstudien

- UBS: E-Invoicing mit ausgewähltem Dienstleister
- Migros: Providerneutrale E-Invoicing-Lösung
- Lyreco: Rechnungsstellung über mehrere Kanäle
- Geberit: Internationales Intercompany E-Invoicing

Prof. Christian Tanner ist Dozent und Berater für E-Business an der Hochschule für Wirtschaft der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW.

Prof. Ralf Wölfle ist Leiter des Kompetenzzentrums E-Business am Institut für Wirtschaftsinformatik der Hochschule für Wirtschaft an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW.

edition
esowip



eXperience

www.eXperience-online.ch

eXperience

E-Invoicing – Elektronischer Rechnungsaustausch

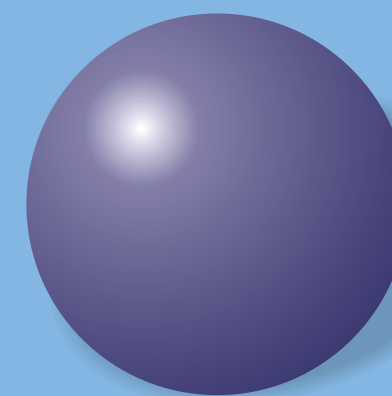
Tanner | Wölfle

Christian Tanner | Ralf Wölfle

E-Invoicing

Elektronischer Rechnungsaustausch

Basiswissen,
Empfehlungen
und Fallstudien
für das Management



swissDIGIN (swiss Digital Invoice) ist eine Initiative zur branchenneutralen Förderung des elektronischen Rechnungsaustauschs in der Schweiz. Sie wurde von der UBS angeregt und im Jahr 2004 von der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW initiiert. An zwei halbjährlich stattfindenden swissDIGIN-Forum-Veranstaltungen treffen sich Experten und Interessierte aus namhaften Unternehmen und Organisationen zum Erfahrungsaustausch im E-Invoicing. Leitung und Moderation nimmt das Team des Kompetenzzentrums E-Business an der FHNW wahr.

Das Forum unterhält den swissDIGIN-Inhaltsstandard und stellt Interessierten Unterlagen und Informationen für die Bewertung, Konzeption und Umsetzung von E-Invoicing auf www.swissdigin.ch kostenlos zur Verfügung.

Renommiertere Organisationen haben seit 2004 die Aktivitäten als Partner finanziell und inhaltlich unterstützt; die meisten von ihnen beteiligen sich weiterhin aktiv: ABACUS, ABB, Airplus, Baloise, Bühler, Computata, Eidgenössische Finanzverwaltung, Elektro-Material, GS1, io-market, Lyreco, PENTAG, PostFinance, RUAG, SBB, SIX Paynet, Syngenta, STEPcom, Swisscom IT Services, UBS.

100
95
75
25
5
0